

ESERWAHL
raumpreise
ir über
2 000
uro!

Februar 2007 | Deutschland € 3,90

Österreich € 4,40 / Schweiz sfr. 7,60 / Benelux € 4,60
Italien € 5,10 / Spanien € 5,10 / Finnland € 5,70 / Griechenland € 5,60 / Dänemark DKK 42

www.connect.de

connect

EUROPAS GRÖSSTES MAGAZIN ZUR TELEKOMMUNIKATION



EUROPA AB 299 EURO
8 neue Navis im Test –
mit erstem Nokia-Porti

**VORSICHT
LAUSCHER**

Abhörer
übers Internet
telefonieren

TEST: FASHION-HANDYS

Nokia 7390 gegen
Motorola RAZR V3xx

TEST: VIDEO ON DEMAND

Filme per DSL gucken:
Topangebot oder Flop?



**NEUER NOKIA-KNALLER:
N76 IM RAZR-DESIGN**

BUSINESS
**WINDOWS-MOBILE-PHONE HTC S310 GEGEN
NOKIA 6288 UND SONY ERICSSON Z710i**
HANDYS



**APPLE iPhone
IM PRAXISTEST**

Das iPod-Handy: Harte
Konkurrenz für Nokia



**Power-Laptops
von Sony, BenQ
und Samsung**



4 191252 703903 02

VERFAHRENE SITUATION?

Verrückte Welt: Im Winter schlagen die Bäume aus, die Mehrwertsteuer kletterte auf 19 Prozent und in Bayern steht Stoiber auf der Abschussliste. Navigationssysteme führen dagegen weiterhin präzise und zuverlässig zum Ziel. Acht neue Lotsen ab 300 Euro zeigen im Test, wer seinen Job am besten macht.

Wer sich in diesem außergewöhnlich warmen Winter auf die Suche nach Schnee begibt, muss ganz schön weit fahren – und läuft dabei natürlich Gefahr, vom rechten Weg abzukommen. Um das zu vermeiden, lassen Sie entweder die Skier im Keller und machen stattdessen die Liegestühle für den Balkon wieder flott – oder Sie kaufen sich ein Navigationssystem mit Europakarte. Alle Länder zwischen Portugal und Finnland im Lieferumfang – das ist mittlerweile fast schon Standard, sogar bei den Systemen der mittleren Preisklasse zwischen 300 und 450 Euro, deren Newcomer dieser Test unter die Lupe nimmt. Viele Geräte bieten sogar bereits in Osteuropa eine ordentliche Abdeckung, hier muss man jedoch im Einzelfall klären, ob die gewünschte Zielregion auch tatsächlich tiefendigitalisiert vorhanden ist.

Auch der Staukiller TMC ist in dieser Preisregion bereits erhältlich – beim Garmin Streetpilot c510 deluxe sogar schon für 300 Euro. Außerdem wird die Qualität der Geräte immer besser: Bereits über 20 Modelle konnten die 400-Punkte-Marke knacken, aus diesem Test kommen vier weitere hinzu, erfreulicherweise ohne das Preisniveau in die Höhe zu treiben.

Der Testsieg des nun mit TMC angereicherten VDO-Dayton-Systems war in diesem Rahmen zu erwarten – konnte das Gerät doch schon ohne den Stauwarner mit 386 Punkten überzeugen. In der direkten Verfolgergruppe finden sich Newcomer wie das DelphiGrundig Nav 210W, das Sony NV-U71T und das Route66 Chicago 9000, kurz vorm bereits angesprochenen Preisbrecher von Garmin. Etwas enttäuschend fiel dagegen die Premiere von Nokia im Navigationsmarkt aus. OLIVER STAUCH, MICHAEL PEUCKERT

IM TEST

BLAUPUNKT Travel Pilot Lucca 3.3	299 Euro
DELPHIGRUNDIG NAV210W	479 Euro
GARMIN Streetpilot c510 deluxe	299 Euro
MAGELLAN RoadMate 3050T	599 Euro
NOKIA 330	418 Euro
ROUTE 66 Chicago 9000	449 Euro
SONY NV-U71T	449 Euro
VDO DAYTON PN 2050 TMC	449 Euro

VDO DAYTON PN 2050 TMC

FÜR 449 EURO LIEFERT DAS VDO DAYTON EINE WIRKLICH EXZELLENT VORSTELLUNG AB.



Clever: Das mobile Navisystem PN 2050 von VDO Dayton kann über ansteckbare Cradles flexibel aufgerüstet werden – im Set mit einem TMC-Empfänger zur Stauumfahrung und Europakarte auf einer 2 Gigabyte großen SD-Karte kostet das PN 2050 faire 449 Euro. Wer schon ein PN 2050 hat, kann die TMC-Box MA 3000T für 49 Euro nachrüsten, ebenso wie das zusätzlich mit Bluetooth ausgestattete Modell MA 3000BT. Die Zusatzmodule werden fest an der Saugnapf-Halterung befestigt und nehmen auch die Kabel auf – der Navi-rechner muss nur noch auf die Dockingstation gesetzt werden. Die Entnahme des Rechners gestaltet sich jedoch etwas frickelig.

An der Software hat sich naturgemäß gegenüber der TMC-losen Version (Test im *auto-connect*-Sonderheft 2/06) nichts geändert – die VDO-Eigenentwicklung besticht durch das moderne und farbenfrohe Design sowie die einfache Bedienbarkeit. Weder beim Arbeitstempo noch bei der Zielführung oder der Routenwahl lässt das PN 2050 nennenswerte Schwächen erkennen; die Sprachführung zählt in Sachen Präzision sogar zu den Besten am Markt. Moderne Features wie eine 3-D-Gebäudedarstellung, einen Spurassistenten oder eine Verkehrsschildanzeige beinhaltet das Gerät jedoch nicht. Sei's drum: Das VDO Dayton bietet zum fairen Preis jede Menge Nutzwert und hat kaum Schwächen – damit ist es klarer Testsieger.

connect-Urteil **gut (420 Punkte)**



Dem Stau davonfahren: Alle empfangenen Stau-meldungen kann man in einer Liste abrufen.



Ansprechend: Das Schnell-menü klappt seitlich aus, während die Karte abgedunkelt wird.

DELPHIGRUNDIG NAV210W

ALLES DRIN, ALLES DRAN – DAS NAV210W ÜBERZEUGT MIT EINER SICHEREN ZIELFÜHRUNG.



DelphiGrundig schickt das 479 Euro teure NAV210W ins Rennen. In einem attraktiven Gehäuse fährt die Navi mit 3,5-Zoll-Display schwere Geschütze auf: der Stauwarner TMC, ein schneller 400-MHz-Prozessor, Europadaten auf 1-GB-SD-Karte und eine ausklappbare GPS-Antenne inklusive SiRF-III-Chip-satz – das klingt vielversprechend. Zusätzlich trumpt das NAV210W mit MP3- und Videoplayer, Bildbetrachter, Rechner, Weltuhr und einem Spiel auf. Bei der Navisofware greift DelphiGrundig auf Destinator zurück. Eine weise Entscheidung, das verwendete Destinator 6 konnte bereits gute Ergebnisse erzielen.

Mit der übersichtlichen Bedienoberfläche und den großen Buttons, die die Suche im Menü sowie die Zieleingabe erleichtern, hatte das NAV210W die Tester schnell auf seiner Seite. Ebenfalls überzeugend: die schnelle Routenberechnung, die sich nur kleinere Aus-rutscher bei der Routenwahl in der Stadt erlaubte. Bei Falschfahrten errechnet das DelphiGrundig zudem fix den Weg zurück auf die Strecke. Kritik muss sich der Lautsprecher gefallen lassen, der die guten, zum Teil aber auch überflüssigen Ansagen zu leise und verzerrt wiedergab. Die optische Zielführung ist dagegen tadellos: Die beiden übersichtlichen Infoleisten und die Einblendung von großen Abbiegehinweisen lassen den User nie im Ungewissen und machen die rustikale Sonder-zieldarstellung wieder mehr als wett.

connect-Urteil **gut (410 Punkte)**



Hilfreich: Die gute Zielein-gabe schlägt Orte vor, eine Buchstaben-ausblendung fehlt jedoch.



Entertainer: Das NAV210W kann einiges zur Unterhaltung im Auto beitragen.

SONY NV-U71T

DER JAPANISCHE ELEKTRONIK-MULTI BRINGT 3-D-GEBÄUDEANSICHTEN IN MOBILE NAVIS.



Eine 3-D-Kartendarstellung auf dem portablen Navigationssystem gehört schon zum guten Ton, echte 3-D-Modelle besonderer Gebäude waren bislang jedoch Festeinbauten vorbehalten. Mit dieser Zwei-Klassen-Gesellschaft macht Sony jetzt Schluss – dank Kooperationspartner Navigon, der wie bei der letzten Modellfamilie für die Software verantwortlich zeichnet und Sony als erster Marke seine neue Navisoftware zur Verfügung stellt.

Die Programm-Oberfläche wurde für Sony tiefgreifend modifiziert und präsentiert sich wie schon beim Vorgänger mit futuristischer Optik, lässt aber auf den ersten Blick auch etwas Übersicht und Kontrast vermissen. Die Reaktionszeiten bei der Eingabe sind nicht immer schnell, dafür bietet das System eine echte Volltextsuche, die auch mit einzelnen Bestandteilen eines Ortsnamens das Ziel zuverlässig aus der Datenbank fischt. Die Routenberechnung gerät wie bei den anderen Systemen mit neuer Navigon-Software zum Geduldsspiel – einmal in Fahrt, funktioniert die Zielführung aber annähernd perfekt.

Den Spurassistenten und den Geschwindigkeitswarner hat Sony nicht von Navigon übernommen. Auch bei der Halterung gehen die Japaner eigene Wege: Der Saugnapf hält dank Gelbeschichtung bombenfest an der Scheibe, die sonstige Mechanik ist aber weder optisch noch haptisch ausgereift. Für 449 Euro inklusive TMC dennoch eine runde Vorstellung.

connect-Urteil **gut (409 Punkte)**



Virtuell: Links im Bild kann man die 3-D-Textur des Stuttgarter Schlosses erkennen.



Modisch: Die Optik des Sony-Systems überzeugt, die Volltextsuche leistet ganze Arbeit.

ROUTE 66 CHICAGO 9000

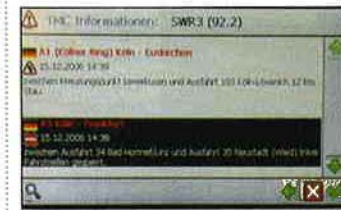
DER NEUE ÜBERZEUGT MIT PRALLEM KARTEN-MATERIAL, STAUWARNER UND SPURASSISTENT.



Das Topmodell aus dem Hause Route 66 kommt in einem überaus attraktiven Gehäuse daher und hört auf den Namen Chicago 9000. Ausgestattet mit einem hellen und kontraststarken 4,3-Zoll-Touchscreen, SiRF-III-GPS-Antenne, TMC und den Kartendaten von insgesamt 33 ost- und westeuropäischen Ländern geht der aufgerufene Preis von 449 Euro fast als Schnäppchen durch. Einen guten Eindruck macht auch die Software Navigate 7, eine Eigenentwicklung. Die Bedienung wird durch große, eindeutig benannte Icons und eine nur im ersten Moment etwas ungewöhnliche Ziel-eingabe erleichtert: Hier reicht es, Wortfragmente von Stadt- und Straßennamen einzugeben, den Rest erledigt die Suchfunktion.

Die übersichtliche Kartendarstellung informiert mit Abbiegepfeilen rechtzeitig über den Streckenverlauf, die Farbgebung und die Anordnung der Infoleiste kann der Fahrer nach Gusto anpassen. Dort ist nicht nur die nächste, sondern auch die darauf folgende Anweisung als Pfeilsymbol zu sehen. Das Highlight ist jedoch der hervorragende Spurassistent, der selbst in der Stadt zuverlässig arbeitet. Dies gilt auch für die lauten, klaren und vor allem differenzierten Sprachanweisungen. Bei Rechengeschwindigkeit, Positionsanzeige des Autos auf der Karte, Neuberechnung nach Falschfahrten (Rerouting) und der Routenwahl in der Stadt gibt es noch Potenzial – trotzdem eine tolle Vorstellung des Route 66.

connect-Urteil **gut (408 Punkte)**



Informativ: Die TMC-Meldungen lassen sich auch außerhalb der Kartenansicht betrachten.



Mächtig: Das Chicago 9000 kann 82 unterschiedliche Sonderziel-Kategorien anzeigen.

GARMIN C510 DELUXE

MIT EUROPAKARTEN UND TMC-ERWEITERUNG WIRD DAS C510 DELUXE ZUM PREISKNALLER.



Beim ersten Test des Streetpilot c510 vor einem halben Jahr kam das Gerät noch ohne TMC und nur mit Deutschland-/Tschechien-Karte aus dem Karton, heute bekommt man zum selben Preis schon das aufgerüstete Modell »deluxe« inklusive Stauwarner und Europa auf DVD. Deutschland und Tschechien sind vorinstalliert, wer mehr Länder auf einmal verwenden will, kann den Speicher mit einer SD-Karte erweitern. Zusatzfunktionen wie MP3-Player, Bildbetrachter oder einen Reiseführer wie der große Bruder c550 bietet das c510 deluxe zwar nicht, dafür kann man entlang der Route nach Sonderzielen suchen. Auch für weitere Points of Interest (POIs) ist das Gerät offen; die Diebstahlsicherung Garmin Lock schützt vor Langfingern.

Das System wurde für kurze Zeit sogar zum Sonderpreis von 200 Euro angeboten, aber auch zum aktuell empfohlenen Preis von rund 300 Euro ist es der Preisknaller des Tests. Und dabei muss der Käufer keine Abstriche machen: Das Garmin spulte das gesamte Testprogramm ohne größere Probleme ab. Nur bei der Routenwahl in der Stadt mischten sich Umwege in die Fahrstrecke und auch einige aus dem amerikanischen Raum stammende Anzeigen verwirrten etwas. Positionierung, Rechengeschwindigkeit und die einfache Bedienung spielen dagegen auf hohem Niveau, auch klappt die Bedienung absolut unproblematisch.

connect-Urteil **gut (398 Punkte)**



Clever: Für die Zieleingabe reichen Fragmente des Stadt- und Straßennamens.



Attraktiv: Im Eingabemenü lässt sich das Ziel auf viele verschiedene Arten wählen.

MAGELLAN 3050T

DAS 3050T IST TEUER UND WIRKT ANTIQUIERT – DENNOCH IST ES EIN SICHERER ROUTENFÜHRER.



Den Trend zu leichten und besonders flachen Navimodellen hat der französische Hersteller Magellan wohl verpasst. Auch der 599 Euro teure RoadMate 3050T ist im direkten Vergleich zu den Mitbewerbern ausladend und schwer, aber nicht unattraktiv. Im Gegensatz zum Schwestermodell 3000T (479 Euro) besitzt das 3050T einen TMC-Empfänger und beherrscht so auch die dynamische Navigation mit automatischer Stauumfahrung. Die Kartendaten von Europa sind auf dem 4 GB großen internen Speicher untergebracht, der auch noch Platz für MP3s und Fotos bietet; entsprechende Player sind an Bord.

Die Bedienung über Tasten oder den 3,5-Zoll-Touchscreen erschließt sich schnell, die Zieleingabe klappt dank der Ausblendung von überflüssigen Buchstaben komfortabel. Allerdings reagierte das 3050T öfter verzögert auf Eingaben. Auch die rustikale Kartendarstellung, bei der sich der Streckenverlauf nicht optimal erfassen lässt, ist nicht up to date. Gut gelungen ist die präzise akustische Sprachführung; nur der Ping-Ton bei Abbiegestellen sollte endlich durch eine Klartextansage à la »jetzt rechts« ersetzt werden. Die Routenberechnung und das Rerouting laufen leidlich schnell, vollauf überzeugen kann die gute Positionierungsgenauigkeit des SiRF-III-GPS-Empfängers. Sollte der Empfang trotzdem einmal unterbrochen sein – etwa im Tunnel –, schaltet das 3050T auf eine Abbiegelisten um.

connect-Urteil **gut (396 Punkte)**



Vorbildlich: Die einfache und flotte Zieleingabe blendet überflüssige Buchstaben aus.



Direktzugriff: Im TMC-Menü kann man die verschiedenen Meldungstypen direkt auswählen.

BLAUPUNKT LUCCA 3.3

DER NEUE LUCCA BIETET BEKANNTE QUALITÄT ZUM GÜNSTIGEN PREIS – LEIDER OHNE TMC.



Pünktlich zum neuen Jahr geht Blaupunkt mit der neuen Lucca-Generation an den Start. Der jüngste Spross hört auf den Namen Travel Pilot Lucca 3.3 und ist für günstige 299 Euro zu haben. Im Vergleich zum Ur-Lucca besitzt er nicht nur eine deutlich schickere Optik und kompaktere Maße, sondern auch ein entspiegeltes 3,5-Zoll-Display und einen schnellen Dual-Core-Prozessor mit 300 MHz, der GPS-QuickFinder unterstützt. Ebenso an Bord: MP3-Player und Bildbetrachter. Weniger schön: Konnten die Vorgänger noch mit einer optionalen TMC-Anbindung zur Stauumfahrung aufwarten, verzichtet Blaupunkt beim Lucca 3.3 komplett auf die Möglichkeit der dynamischen Navigation.

Alles andere als sparsam präsentiert sich die Kartenausstattung mit 21 europäischen Ländern, von denen Deutschland, Österreich und die Schweiz in den 512 MB Festspeicher ruhen. Der Rest wird auf DVD mitgeliefert und kann über den SD-Slot zugeführt werden. Bei der Software gibt's nur wenig Neues zu entdecken, etwa größere Schriften oder Buttons. Dies war aber auch nicht nötig, denn bei Bedienung und Routenwahl gibt es nur wenig zu beanstanden. Das Gleiche gilt für die optisch wie akustisch überzeugende Zielführung. Überraschend ist, dass trotz fixerem Prozessor Routenberechnung und Rerouting immer noch recht lang dauern. Ein deutlicher Fortschritt ist aber beim Bedientempo zu verzeichnen.

connect-Urteil **gut (381 Punkte)**



Keine Verwechslungsgefahr: Viele Sonderziele des Blaupunkt werden im originalen Design gezeigt.



Update: Das neue Lucca schreibt nun in noch größeren Schriften und zeigt neuerdings auch Symbole.

NOKIA 330

DAS NOKIA BIETET GUTE NAVITALENTE, IST ABER MIT 418 EURO TEUER UND BIETET KEIN TMC.



Die erste mobile Navi aus dem Hause Nokia hört auf den Namen 330 und kostet selbstbewusste 418 Euro. Dafür bekommt der User ein helles und entspiegeltes 3,5-Zoll-Display, einen 400 MHz-Prozessor und eine ausklappbare GPS-Antenne mit SiRF-III-Chipsatz. Was fehlt, ist allerdings die dynamische Navigation, die automatisch um Staus herumführt – in Anbetracht des hohen Preises verwundert dies, zumal die verwendete Software eine TMC-Funktion bietet, denn hier greift Nokia auf Navigate 7 von Route 66 zurück. Im direkten Vergleich mit dem Chicago 9000 kommt aber eine abgespeckte Version mit älterem Kartenmaterial zum Einsatz. Auf der mitgelieferten 2-GB-SD-Karte lagern immerhin die Daten von 29 west- und osteuropäischen Ländern; MP3- und Videoplayer sowie Bildbetrachter komplettieren die Ausstattung.

Bei der Bedienung lassen sich keine Unterschiede zum Original von Route 66 feststellen, und so überzeugt auch das Nokia mit einer cleveren Zieleingabe und einfacher Bedienung. Eine gute Performance lieferte das 330 auch in Sachen Positionierung und Systemgeschwindigkeit, selbst wenn die Routenberechnung schneller und die Streckenwahl in der Stadt besser sein könnte. Dafür glänzt das Nokia mit zuverlässiger Zielführung, die mit klaren Anweisungen und einer attraktiven und dennoch übersichtlichen Kartendarstellung punktet – allerdings ohne Spurassistent.

connect-Urteil **gut (379 Punkte)**



Clever: Für die Zieleingabe reichen Fragmente des Stadt- und Straßennamens.



Attraktiv: Das übersichtlich gestaltete Hauptmenü des Nokia gefällt mit hübschen Icons.

NAVIGATIONSSYSTEME								
MARKE Modell	VDO Dayton PN 2050 TMC	DelphiGrundig NAV210W	Sony NV-U71T	Route66 Chicago 9000	Garmin Streetpilot c510 deluxe	Magellan RoadMate 3050T	Blaupunkt Travel Pilot Lucca 3.3	Nokia 330
Preis (in Euro)	449	479	449	449	299	599	299	418
Kartenhersteller/Kartenstand	Tele Atlas/2006	Navteq/Q1-2006	Navteq/2006	Navteq/Q2-2006	Navteq/2006 v8	Navteq/Q3-2005	Tele Atlas/2006	Navteq/Q4-2005
Kartenumfang/Software-Version	Europa/3.87	Europa/6.1.0.36594	Europa/2.0.04	Europa/7.0.2827	Deutschland/4.10	Europa/3.05	Europa/1.00	Europa/7.0.2390
AUSSTATTUNG								
NAVIGATION								
AbleseEinstellung Monitor Kontrast/Winkel	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +
Alternativroute/manuelle Staufunktion	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +
Anzeige Straßennamen aktuell/folgend	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +
Anzeige Distanz/Zeit zum Ziel	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +
dynamische Navigation TMC/TMCpro/GSM	+ / + / +	+ / + / +	+ / + / +	+ / + / +	+ / + / +	+ / + / +	+ / + / +	+ / + / +
Farbdarstellung/Bildschirmdiagonale (Zoll)	+ / 3,5	+ / 3,5	+ / 3,5	+ / 4,3	+ / 3,5	+ / 3,5	+ / 3,5	+ / 3,5
Kartendarstellung/3D	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +
Kreuzungs-/Auto-Zoom	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +
Pfeildarstellung/in Karte einblendbar	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +
Routenwahl kurz/schnell	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +
Routenausschluss Mautstrecken/Fahren	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +
Kurzwahl/konfigurierbar	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +
Zusatzkarten verfügbar	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +
Anzahl Sonderziel-Rubriken	40	43	13	82	14	36	20	82
Reiseführerfunktion/enthalten	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +
POI-Warnfunktion/eigene POIs verwendbar	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +
Streckeninfo Text/Karte	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +
Zieleingabe Hausnummer/Kreuzung/Postleitzahl	+ / + / +	+ / + / +	+ / + / +	+ / + / +	+ / + / +	+ / + / +	+ / + / +	+ / + / +
Zieleingabe POI Standort/Zielort	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +
Zieleingabe Etappenziele	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +
Zieleingabe Buchstabenausblendung/Vorselektion	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +
Zieleingabe Karte/Koordinaten	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +
Zieleingabe letzte Ziele (mehr als eins)	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +
Zielspeicher bearbeitbar	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +
HARDWARE								
Schnittstellen	USB GPS-Ant. Audio	GPS-Ant. Audio	USB GPS-Ant.	USB GPS-Ant. Audio	USB GPS-Ant. Audio	USB GPS-Ant. Audio	USB GPS-Ant. Audio	USB GPS-Ant. Audio
Speichermedien/Speicherplatz gesamt (MB)	SD intern /2000	SD MMC /1000	intern /2000	SD MMC /2000	SD MMC /512	SD MMC intern /4000	SD MMC intern /512	SD MMC /2000
ENTERTAINMENT								
Anschlussmöglichkeiten Zusatzgeräte	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +
Audio-Klangsteuerung/DSP	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +
CC/CD/MP3	+ / + / +	+ / + / +	+ / + / +	+ / + / +	+ / + / +	+ / + / +	+ / + / +	+ / + / +
DVD-Video/DAB/DVB-T	+ / + / +	+ / + / +	+ / + / +	+ / + / +	+ / + / +	+ / + / +	+ / + / +	+ / + / +
E-Mail-/SMS-Funktionalität	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +
GSM-Anbindung möglich/integriert	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +
Telematik-Funktionen analog/digital	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +	+ / +
Bild-/Videobetrachter/Kamera	+ / + / +	+ / + / +	+ / + / +	+ / + / +	+ / + / +	+ / + / +	+ / + / +	+ / + / +
TESTERGEBNISSE								
AUSSTATTUNG	max. 100	gut (76)	gut (76)	befriedigend (70)	befriedigend (72)	befriedigend (72)	befriedigend (72)	befriedigend (74)
Navigation	70	70	70	70	70	70	68	70
Kommunikation	20	0	0	0	0	2	0	0
Unterhaltung	10	6	6	0	2	0	4	5
HANDHABUNG	max. 150	sehr gut (130)	sehr gut (131)	sehr gut (129)	sehr gut (130)	sehr gut (130)	gut (127)	sehr gut (130)
Bedienung	60	56	56	56	57	58	53	57
Zieleingabe	60	55	55	57	54	53	56	55
Systemgeschwindigkeit	20	19	20	16	19	19	18	18
Sprachsteuerung	10	0	0	0	0	0	0	0
ZIELFÜHRUNG	max. 150	gut (124)	gut (118)	gut (125)	gut (121)	gut (115)	gut (113)	gut (120)
akustische Zielführung	50	46	41	41	43	40	42	42
optische Zielführung	75	58	57	64	58	55	52	59
Positionierungsgenauigkeit	25	20	20	20	20	20	19	19
ROUTENBERECHNUNG	max. 100	sehr gut (90)	sehr gut (85)	sehr gut (85)	sehr gut (85)	gut (81)	gut (84)	ausreichend (57)
Überland	30	27	30	28	30	30	29	28
Stadt	30	30	28	30	27	25	30	29
dynamisch	40	33	27	27	28	26	25	0
connect URTEIL	max. 500	420 gut	410 gut	409 gut	408 gut	398 gut	396 gut	381 gut
Preis/Leistung		sehr gut	gut	gut	gut	überragend	befriedigend	sehr gut